

Start nach Mass für Peter Haldi

KEGELN Dem Kleinwanger «Linde»-Wirt Peter Haldi ist der Start ins neue Keglerjahr als Sechster geglückt. Der Eschenbacher Otto Schwarzenruber überraschte als Zweiter in der Kategorie C.

Die Sensation bei dieser Startmeisterschaft lieferte auf den selektiven Bahnen im Restaurant Sternen in Ballwil an der 1. UVM Seetal-Habsburg der dieses Jahr seinen 60. Geburtstag feiernde Schwyzer Koch Lazar Zlatanov. Der sympathische und ruhige «Winkelried»-Kegler dominierte diese vom KK Dietwilerhof mustergültig organisierte Meisterschaft mit 823 Holz. Er gewann erstmals in seiner Kegler-Karriere eine Seetaler Meisterschaft in der Königsklasse. Erfreulicherweise konnten auch

die Seetaler Kegler an der Spitze mithalten. Allem voran Peter Haldi (Kleinwangen) als Sechster und Josef Zemp (Hochdorf) als Achter mit 809 respektive 807 Holz. Weitere Spitzenresultate erkämpfen sich Marcel Stocker (Ballwil) und Rolf Purtschert (Hochdorf).

Klarer «Heidegg»-Sieg

In der Kategorie B setzten vor allem die beiden «Heidegg»-Kegler Adi Müller und Martin Wyss ein Ausrufezeichen. Der Mühlauer Müller glänzte als Zweiter und Martin Wyss (Hitzkirch) verpasste das Podest nur wegen der geringeren Anzahl «Babelis» gegenüber dem Rothenburger Bruno Zettel. Dank diesen beiden Spitzenresultaten gewann der KK Heidegg auch die Klubwertung in der Kategorie B überlegen. Der A-erprobte Baldegger Claudio Probst startete als Zehnter in die neue Saison. Alles andere als der sofortige Wiederaufstieg

wäre für ihn bestimmt eine grosse Enttäuschung.

«Heimeliger» Schwarzenruber auf dem C-Podest

Der Eschenbacher Otto Schwarzenruber vom KK Heimelig überraschte auf seiner Heimbahn als Zweiter. Nur gerade dem Einsiedler Albin Elsener musste er den Vortritt lassen. Gegenüber der letzten Meisterschaft vor vier Monaten am gleichen Ort steigerte sich der Eschenbacher um mehr als 50 Holz. «Was, wenn das so weitergeht?», fragten sich bereits einige Kegler. Gut im Schuss waren auch Karl Herzog (Hochdorf), Hans-Jörg Oehen (Lieli) und Armin Bammert (Eschenbach). Sie klassierten sich im ersten Ranglisten-Fünftel und erkämpften sich somit die Auszeichnung.

Sepp Christen

1. Unterverbandsmeisterschaft in Ballwil («Sternen»). Ranglistenauszug. Klub, Kategorie A (12): 1.

2000 (Sursee) 792,60. 2. Millennium (Ballwil) 773,80. 3. Zugerland (Rotkreuz) 773,33. – **Ferner:** 5. Nutz 766,60. 6. Dietwilerhof (beide Ballwil) 763,60. 12. Sidi (Rain) 747,50. – **Kat. B (12):** 1. Heidegg (Gelfingen) 768,80. 2. Winkelried 1 (Root) 754,60. 3. Octopus (Kleinwangen) 742,80. 4. Frohsinn (Rain) 741,83. – **Ferner:** 7. Heimelig (Ballwil) 738,20. Kat. C (6): 1. Cheligfründe Hochdorf (Rain) 717,40. 2. Seetal (Gelfingen) 703,00. 3. Reuss (Sempach) 688,40. 4. Goldstern (Ballwil) 686,80. 5. Club 99 (Eschenbach) 685,40. – **Einzel, Kat. A (96 Teilnehmende):** 1. Lazar Zlatanov (Schwyz) 823. 2. Anton Zingg (Muhen) 818. 3. Erwin Gräni (Sursee) 816. – **Ferner:** 6. Peter Haldi (Kleinwangen) 809. 8. Josef Zemp (Hochdorf) 807. 13. Marcel Stocker (Ballwil) 795. 15. Rolf Purtschert 793. 21. Willy Zihlmann 786. 29. Josef Christen (alle Hochdorf) 780. 37. Urs Schacher (Rain) 773 (Auszeichnung bis 771/33). – **Kat. B (87):** 1. Ulrich Sommer (Grosswangen) 791. 2. Adelrich Müller (Mühlau) 789. 3. Bruno Zettel (Rothenburg) 787. 4. Martin Wyss (Hitzkirch) 787. – **Ferner:** 10. Claudio Probst (Baldegger) 767. 21. Beat Zimmermann (Urswil) 755. 22. Paul Burkart 753. 18. Michael Odermatt (beide Rain) 746. (Auszeichnung bis 740). – **Kat. C (75):** 1. Albin Elsener (Einsiedeln) 762. 2. Otto Schwarzenruber (Eschenbach) 747. 3. Theddy Schmid (Rothenburg) 742. – **Ferner:** 7. Karl Herzog (Hochdorf) 728. 14. Hans-Jörg Oehen (Lieli) 709. 15. Armin Bammert 708. 19. Ruedi Schwarzenruber (beide Eschenbach) 701. 25. Hannelore Langenegger (Müswangen) 695. 28. Hansruedi Faden (Gelfingen) 687 (Auszeichnung bis 677).